

AUTOLOG ZIELGENAU PRAXISGEBUNDEN



Wir bringen die Zukunft der
Medizin zum Leuchten

Effiziente Herstellung – Hohe Verfügbarkeit – Garantierte Sicherheit – Exzellenter Service

Die Zukunft der Medizintechnologie

Verfügbarkeit, effizient und sicher

Unser Körper ist ein Wunder der Natur. Seine Funktionen sind perfekt aufeinander abgestimmt. Unsere Organe, Knochen, Muskeln, Gefäße und Nerven arbeiten von Geburt an harmonisch zusammen.

Mehr als 200 Knochen bilden das Gerüst. Über 600 Muskeln machen den Menschen mobil. Das Herz eines erwachsenen Menschen schlägt 100.000-mal jeden Tag und pumpt dabei täglich rund 6000 Liter Blut durch den Körper. 100 Milliarden Nervenzellen in unserem Gehirn übernehmen die Koordination komplexer Verhaltensweisen und die Verarbeitung hochdifferenzierter Sinneseindrücke.

Die Gesundheit steht an erster Stelle und auch die Gesunderhaltung. Hierbei kann die Genetik in der Zukunft noch bessere Möglichkeiten bieten.



Wenn der menschliche Körper durch altersbedingte Abnutzungserscheinungen, Krankheiten oder Unfälle Schwäche aufweist, beginnt die Herausforderung der Medizintechnologie. Der medizinische Fortschritt ist faszinierend, um die bestmögliche Therapiemaßnahme anzubieten.

Wir möchten Lösungen für das Gesundheitssystem von Morgen bieten. Die Genetik und Biologie macht es möglich Erkrankungen wie Krebs oder Autoimmunerkrankungen besser zu heilen. Unser Immunsystem ist von Geburt an in der Lage Viren, Bakterien, Pilze und auch entartete Zellen bei der Teilung frühzeitig zu eliminieren. Sollte aber der Fall eintreten, dass unser Immunsystem die entarteten Zellen nicht frühzeitig erkennt, dann kommt es zur unkontrollierten Zellteilung und Entartung von weiteren Zellen. Dann kann aus dem Tumor ein Krebsgeschwür werden und durch unsere Blutbahn, irgendwo im Körper ansiedeln. Neuartige personalisierte Behandlungsmodule sind heute in der Lage nicht nur den primären Tumor zu bekämpfen, sondern auch die Metastasen.



Die Genetik/Biologie macht es möglich, aus den Stammzellen des betroffenen Patienten einen Impfstoff zu entwickeln. Hierzu wird immer das Blut des Betroffenen

benötigt. Es kommt zu keinen Abstoßungen und es werden keine Zusatzstoffe benötigt.

Leistung auf einen Blick

Nutzen für Ihre Kunden/Patienten

- Dendritische Zellen/ Vakzine für immunologische Krebstherapie
- Prävention Krebs
- Autoimmuntherapien
- Stammzellen aus Fettgewebe
- Blutstammzellen
- Behandlung in der Praxis seines Vertrauens
- Qualitätsgarantie
- Perfektes Logistikmanagement
- Termingerechte Lieferung
- Beratung durch Fachspezialisten
- Erprobte Verfahren und Lösungen

Nutzen für die Praxis/Mediziner

- Seit 2015 Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Kliniken und Praxen
- IGeL-Leistungen für Ihre Kunden/ Patienten
- GMP-Labor in Deutschland/Europa
- Fachspezialisten bei der Herstellung von autologen dendritischen Zellen
- Partnerschaftliche Zusammenarbeit
- Qualitätsgarantie
- Nachgewiesene Umsetzungskompetenz
- Optimale Abwicklungen für Ihren Kunden/Patienten

Dendritische Zellen/ Vakzine

Seit den 70er Jahren wird weltweit geforscht, um mit dendritischen Zellen den Tumor zu bekämpfen. Hierfür erhielt Dr. Steinman mit seinem Team 2011 den Nobelpreis für Medizin für die Entdeckung der dendritischen Zellen und deren Einsatzmöglichkeiten bei Krebs.



Der Kunden-/Patientenwunsch nach immunologischen Krebstherapien wächst stetig. Die Genetik und Biologie mit ihren Möglichkeiten, maßgeschneidert aus dem Blut der betroffenen Patienten einen Impfstoff für die Krebstherapie herzustellen, ist nicht nur eine Alternative, neben den Standardtherapiemaßnahmen wie Chemo- oder Strahlentherapie, sondern auch eine Behandlungsmethode, die nach Studienlage eine Remissionschance von 50% und einen Tumorlastrückgang von 40% aufweisen kann. Der Vorteil einer Krebsimpfung liegt auf der Hand, keinerlei Abstoßungen und rein natürlich mit minimalen nicht bleibenden Nebenwirkungen. Bei Erhaltung der Lebensqualität sind die autologen dendritische Zellen in der Lage, als alleinige Therapie oder auch in Kombinationstherapien eingesetzt zu werden.

Wir bieten unseren Medizinern/Kliniken die Möglichkeit, Ihren Patienten mit einer personalisierten Krebstherapie einen weiteren Baustein im Kampf gegen die Krebserkrankung zu liefern. Als internationaler medizinischer Dienstleister mit einer optimalen Logistik können wir schnell und effizient unsere Kunden beliefern.



Der Faktor Zeit ist maßgebend in der Tumorbekämpfung

Wir liefern Ihnen als Mediziner, Praxis, Klinik punktgenau das notwendige Blut-Entnahme-Set von dienstags bis freitags. Die Abholung der Blutproben zur Herstellung von autologen dendritische Zellen kann immer von montags bis mittwochs durchgeführt werden. Die Lieferung der Zellsuspensionen wird immer von Dienstag bis Freitag durchgeführt. Die Herstellungsdauer beträgt 7 Tage. Kapazität zur Herstellung von Vakzinen (dendritische Zellen) liegt pro Tag bei 4 Applikationsreihen. Eine Applikationsreihe beinhaltet 4 x 2 Injektionen.

Einsatzmöglichkeiten von dendritischen Zellen

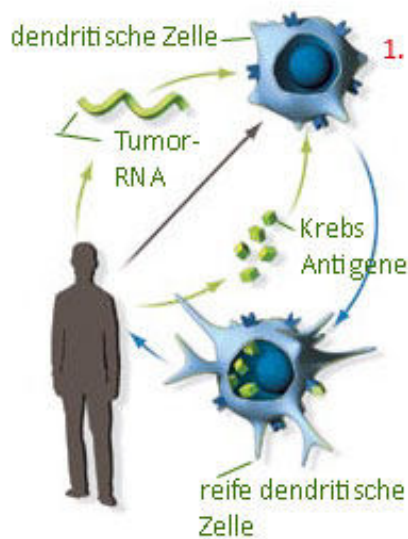
Da wir den Impfstoff zur Bekämpfung von Tumoren und Metastasen in uns tragen, benötigen wir von erwachsenen Menschen max. 200 ml Vollblut. Bei Kindern und älteren Menschen benötigen wir 50 bis 150 ml Vollblut. Das Blut des betroffenen Patienten wird im Deutschland befindlichen GMP-Labor zur Herstellung und Vermehrungen von dendritischen Zellen benötigt. Weitere Labore in Europa sind geplant.

„Prävention Krebs“

Für den präventiven Einsatz von autologen dendritischen Zellen werden aus 200 ml Vollblut die dendritischen Zellen vermehrt und mit Antigenen beladen. Eine Prävention mit dendritischen Zellen wird nur einmal durchgeführt. Herstellungsdauer 7 Tage mit einer Zellenvermehrung von 3 bis 20 Millionen Zellen. Eine Prävention „Krebsimpfung“ macht Sinn bei Kunden, wo in der Familie schon Krebs diagnostiziert wurde. Die Wahrscheinlichkeit einer eigenen Erkrankung liegt bei ca. 85 % nach derzeitiger Studienlage. Somit verringert sich die Chance einer Krebserkrankung um ca. 50 - 70 % nach einer Krebsimpfung.

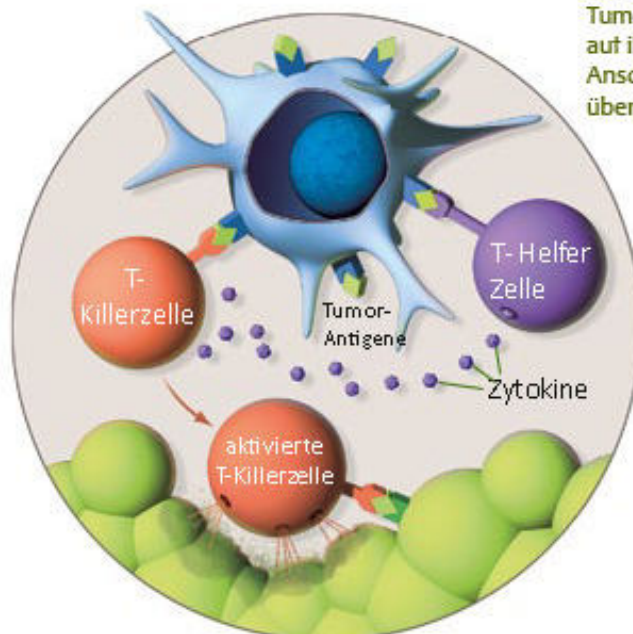
„Kombinationstherapie mit dendritischen Zellen“

Wissenschaftler und Komplementärmediziner wissen schon seit den ersten Krebsimpfungen eine Synergie gegen Krebs mit Kombinationstherapiemaßnahmen herbeizuführen. Hier werden die dendritischen Zellen vor der Behandlung mit Chemo- oder Radiotherapie hergestellt. Die Blutentnahme findet vorher statt, da das Blut noch nicht durch die Toxine verunreinigt wurde, bzw. durch Radiotherapie nicht verändert ist. Studien haben gezeigt, dass eine Kombinationstherapie die Nebenwirkungen der Chemo- oder Radiotherapie mildern kann, z.B. weniger oder kein Haarausfall und die Schmerzen sind geringer oder sind nicht vorhanden. Viele Patienten beschreiben, dass sie während der Chemotherapie viel agiler und lebensfroher waren. Auch wurde beschrieben, dass die sehr häufig auftretenden Depressionen nicht auftraten. Eine Kombinationstherapie wird mit den Medizinern durchgesprochen und genau geplant. Während der Pausenzeiten also zwischen den Therapieeinheiten von Chemo- oder Radiotherapie wird einmal im Monat eine Applikationsreihe mit dendritischen Zellen injiziert. Auch wurde berichtet, dass der Tumor durch die Mithilfe von autologen dendritischen Zellen sich schneller reduziert hatte. Auch die Metastasen werden durch die dendritischen Zellen optimal und nachhaltiger bekämpft.



1. Dendritische Zellen werden aus dem Blut des Patienten entnommen und mit Antigenen des entsprechenden Tumortyps oder mit RNA aus dem Tumor des Patienten beladen. Die Zellen nehmen das Material auf und verarbeiten es – so setzen sie etwa die Tumor-RNA in entsprechende Antigene um.

2. Damit die so behandelten Zellen eine wirksame Immunreaktion gegen den Tumor auslösen, werden sie dazu angeregt, sich zu vermehren. Spezielle Wirkstoffe lassen die Zellen ausreifen, so dass sie die Tumorantigene – oder Teile davon – auf ihrer Oberfläche präsentieren. Anschließend erhält der Patient sie über eine Infusion zurück.



3. Im Körper zeigen die dendritischen Zellen die fremden Proteinstücke den anderen Akteuren des Immunsystems, etwa den T-Helferzellen und den T-Killerzellen. Dies führt im Idealfall dazu, dass die T-Zellen sich mittels Zytokinen (bestimmten Signalproteinen) untereinander koordinieren, um Tumorzellen aufzuspüren und zu zerstören.

Behandlungsmöglichkeiten mit dendritischen Zellen:

Da es über 200 verschiedene Krebsarten gibt, können fast 95 % aller Krebsarten mit dendritischen Zellen behandelt werden. Ob als alleinige Therapiemaßnahme oder in Verbindung mit Standardtherapie, wie Chemo- Hormon- oder Radiotherapie/Strahlentherapie, kann Ihnen Ihr Facharzt oder Mediziner beantworten.

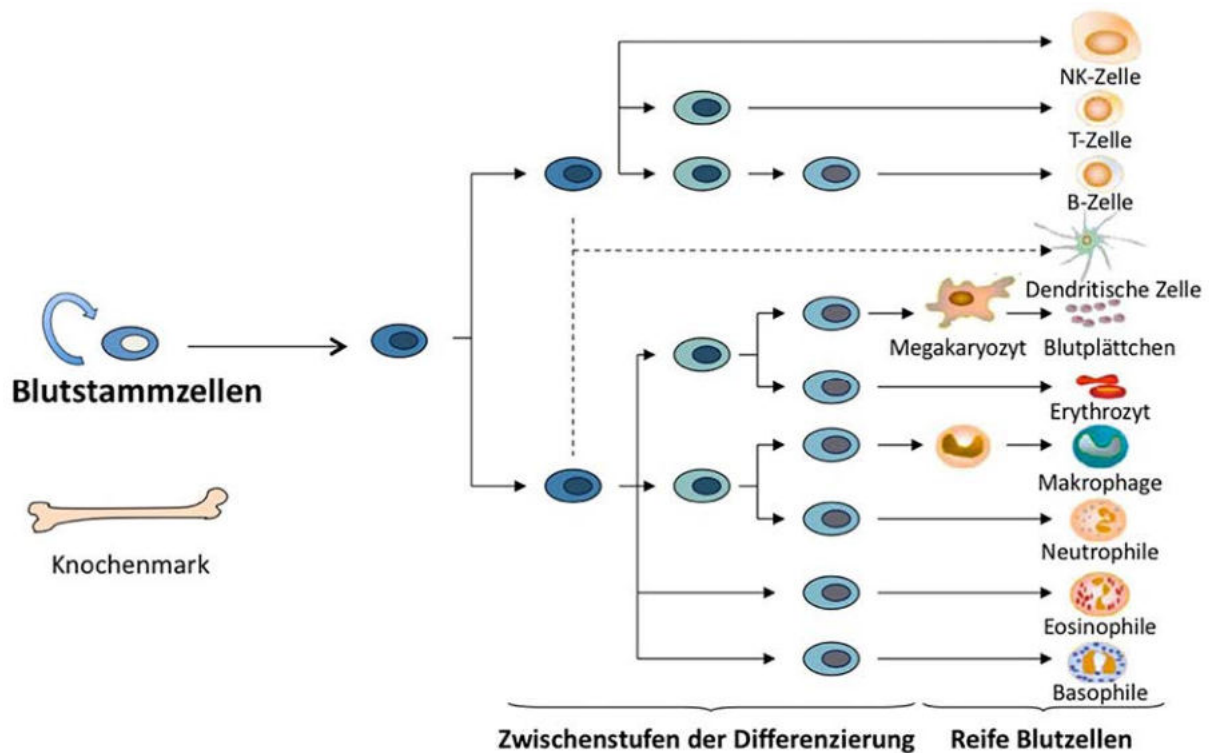
Es wäre immer ratsam zu prüfen, ob eine dendritische Zelltherapie im Falle des betroffenen Patienten auch Aussicht auf Therapieerfolg haben kann.

Zum Einsatz in der Therapie kommen auch dendritische Zellen bei Autoimmunerkrankungen wie z.B.:

Morbus Alzheimer
Krebs,
Multiple Sklerose,
COPD,
Diabetes Typ 1,
Rheumatische Erkrankungen.

Je nach Anwendungsgebiet werden die dendritischen Zellen beladen mit Antigen, das sind geschulte und vermehrte dendritische Zellen.

Es gibt auch spezifische und unspezifische dendritische Zellen, die finden ihren Einsatz bei verschiedenen Autoimmunerkrankungen.



Stammzellen

Seit der Entdeckung in den 60er Jahren schreitet die Stammzellforschung voran. Die Nutzung von Stammzellen aus dem Knochenmark zur Therapie von Leukämie, ist sehr bekannt und auch eine effektive Behandlungsform.



Als Stammzellen werden allgemein Körperzellen bezeichnet, die Kopien von sich selbst herstellen können und sich in verschiedene Zelltypen oder Gewebe ausdifferenzieren können. Je nach Art der Stammzelle und ihrer Beeinflussung haben sie das Potenzial, sich in jegliches Gewebe (embryonale Stammzellen) oder in bestimmte festgelegte Gewebetypen (adulte Stammzellen) zu entwickeln. Stammzellen sind in der Lage, Tochterzellen zu generieren, die selbst wiederum Stammzeleigenschaften besitzen.

Blutstammzellen

Stammzellen des Blutes werden auch hämatopoetische Stammzellen genannt. Wie andere Stammzellen auch können diese sich selbst erneuern bzw. kopieren. Des Weiteren, können sie verschiedene Subtypen von spezialisierten Zellen des Blutes produzieren: Sowohl rote, als auch die zahlreichen weißen Blutzellen, die wichtig sind für das Immunsystem des Körpers. Das GMP-Labor in Deutschland züchtet Blutstammzellen, damit sie für verschiedene Funktionen zur dauerhaften Heilung von Krankheiten genutzt werden können. Hierfür benötigen wir das Vollblut des betroffenen Patienten. Dadurch wird ausgeschlossen, dass es zu Abstoßungen im Immunsystem kommt. Fremde Stammzellen wie bei Leukämieerkrankungen, wo auch fremde Stammzellen aus dem Blut oder Knochenmark verwendet werden, können zu Abstoßung führen.

Die Einsatzmöglichkeiten von Stammzellen aus dem Blut

Auch aus dem Blut des betroffenen Patienten lässt sich durch Vermehrung und Spezialisierung der Zellen ein Impfstoff zur besseren Therapie bei verschiedenen Erkrankungen herstellen. Durch neueste Forschungen und Studien haben sich die Einsatzmöglichkeiten verbessert und optimiert. Folgende Erkrankungen können nach heutigem Wissensstand verbessert werden:

Makuladegeneration, Parkinson, Chorea Huntington, Amyotrophe Lateralsklerose, Diabetes Typ 1, Diabetes Typ 2, Herzkrankheiten (Herzinfarkt), Morbus Alzheimer, Hirnschlag, Multiple Sklerose, Arthrose, Multiples Myelom, Lymphome, insbesondere das Hodgkin und das Non-Hodgkin-Lymphom können auch mit autologen dendritischen Zellen behandelt werden.

Wir senden Ihnen das passende Blutentnahme-Set zu und nach der Blutentnahme wird es am gleichen Tag wieder abgeholt und direkt ins Labor geliefert.

Die Herstellung dauert ca. 4 Tage und die Lieferung nach der Herstellung und Reinigung erfolgt am 5 Tag.



Das Unternehmen IMMUMEDIC

IMMUMEDIC Limited ist ein internationaler medizinischer Dienstleister und führender Partner von Medizinern und Kliniken. Gemeinsam mit unserem GMP-zertifizierten Labor und privaten Kliniken, Nabelschnurbanken bieten wir unseren Kunden die Herstellung von speziellen Zellen an. Hierzu gehören autologe Vakzine für die immunologische Krebstherapie, wie auch Stammzellen zur therapeutischen Anwendung, die jeweils aus dem Blut Ihrer Kunden/Patienten hergestellt werden. Unsere Medical Transportlogistik ist ein Meilenstein unserer Geschäftspolitik, um Ihnen und Ihren Kunden/Patienten die notwendigen Blutentnahme-Set's, Therapien zu ermöglichen oder zu beliefern.

Unsere Dienstleistungen im Überblick:

IMMUMEDIC Limited

The Cell Factory
Andreas Rach /CEO
Leinster Road 130
D06AW84 Dublin 6 | Irland
Tel.: +353 01 442 8152
Tel.-Int.: +34 654 431 317
E-Mail: immumedic@gmail.com
Internet: www.immuntherapie-krebs.net

Büro Deutschland:

Immumedic Service
Andreas Rach /CEO

Bessemerstrasse 82
10. OG Süd
12103 Berlin

Telefon: +49 160 919 425 58
Mail: info@immuntherapie-krebs.net

Für den Kunden/Patienten:

- Kompetente Beratung durch Fachmediziner
- Ambulante Krebstherapie, primär oder begleitend, beim Mediziner, in privaten internationalen Kliniken.
- Stammzellen bei verschiedenen Autoimmunerkrankungen
- Therapie bei verschiedenen Autoimmunerkrankungen
- Komplette logistische Leistungen (Abholung/Lieferung)

Für Mediziner, Kliniken:

- Herstellung von spezifischen, gepimten dendritischen Zellen für Krebsgeschehen für ambulante oder stationäre Krebstherapien
- Herstellung von Stammzellen aus Blut oder Fettgewebe
- Prävention bei genetischem Krebsverdacht
- Logistische Abwicklungen durch Medical Kurier
- Herstellung im GMP-Labor in Europa/Deutschland
- Qualitäts- und Dokumentationsmanagement